

**RS OGH 1997/3/20 6Ob45/97d,  
1Ob66/01i (1Ob67/01m),  
2Ob132/06k, 5Ob14/11m,  
5Ob17/15h, 5Ob169/16p, 5Ob**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.03.1997

## Norm

ABGB §1078

## Rechtssatz

Zu "anderen Veräußerungsarten" im Sinn des § 1078 ABGB zählen Lehre und Rechtsprechung alle Geschäfte, die das endgültige Ausscheiden einer Sache aus dem Vermögen des einen und ihre Übertragung auf einen anderen bezwecken oder bewirken.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 45/97d  
Entscheidungstext OGH 20.03.1997 6 Ob 45/97d  
Veröff: SZ 70/50
- 1 Ob 66/01i  
Entscheidungstext OGH 30.03.2001 1 Ob 66/01i
- 2 Ob 132/06k  
Entscheidungstext OGH 21.12.2006 2 Ob 132/06k  
Beisatz: Die gesetzliche Erbfolge fällt nicht unter die „anderen Veräußerungsarten“ im Sinne des § 1078 ABGB. (T1)
- 5 Ob 14/11m  
Entscheidungstext OGH 07.07.2011 5 Ob 14/11m  
Auch; Beisatz: Hier: Einbringung von Liegenschaften als Sacheinlage in eine Gesellschaft. (T2)
- 5 Ob 17/15h  
Entscheidungstext OGH 19.06.2015 5 Ob 17/15h
- 5 Ob 169/16p  
Entscheidungstext OGH 01.03.2017 5 Ob 169/16p  
Beis wie T1
- 5 Ob 168/16s  
Entscheidungstext OGH 01.03.2017 5 Ob 168/16s  
Beisatz: § 1078 ABGB eröffnet nicht die Möglichkeit, jeden erdenklichen Fall als „andere Veräußerungsart“ festzulegen. Selbst ein pauschales erweitertes Vorkaufsrecht kann sich nur auf solche „andere Veräußerungsarten“ erstrecken, wie sie in Lehre und Judikatur als zulässig angesehen werden. (T3)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107637

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

10.05.2017

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)